

# Inhaltsverzeichnis

Literaturverzeichnis . . . . .	XIX
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	XXI
<b>A. Bedeutung der Betreuung in Erbrechtsfällen . . . . .</b>	1
1. Voraussetzungen der Bestellung eines Betreuers . . . . .	1
2. Bedeutung der Geschäftsfähigkeit . . . . .	2
3. Auswirkungen eines Einwilligungsvorbehalt . . . . .	3
a) Folgen für den Betreuten . . . . .	3
b) Unzulässige Einwilligungsvorbehalte . . . . .	4
c) Rechtlicher Vorteil; geringfügige Angelegenheit . . . . .	4
4. Der Betreuer als gesetzlicher Vertreter . . . . .	5
a) Stellvertretung teils ausgeschlossen . . . . .	5
b) Aufgabenkreis des Betreuers . . . . .	5
c) Genehmigungen des Betreuungsgerichts . . . . .	6
5. Der befreite Betreuer . . . . .	6
6. Vollmachterteilung durch den Betreuten . . . . .	7
7. Zurechnung von Wissen . . . . .	8
8. Zurechnung von Verschulden im Schuldverhältnis . . . . .	9
9. Prozessuale Stellung des Betreuers und des Betreuten . . . . .	9
a) Prozessfähigkeit . . . . .	9
b) Verfahrensfähigkeit . . . . .	10
c) Zeugenstellung . . . . .	10
d) Zurechnung von Verschulden im Gerichtsverfahren . . . . .	11
e) Unterbrechung von Prozessen . . . . .	11
f) Zustellungen . . . . .	12
g) Steuerrecht . . . . .	12
10. Bindung des Betreuers an den Willen des Betreuten? . . . . .	12
11. Vorsorgevollmacht . . . . .	13
12. Mögliche Manipulation des Erbrechts (EuErbVO) . . . . .	15
a) Allgemeines . . . . .	15
b) Deutscher Rentner zieht ins Ausland . . . . .	16
c) Änderung des Aufenthalts . . . . .	17
<b>B. Testamentserrichtung und Testamentswiderruf . . . . .</b>	19
1. Testamentserrichtung durch den Betreuten . . . . .	19
a) Persönliche Errichtung, Fälschung . . . . .	19
b) Form der Errichtung eines Testaments . . . . .	19

c) Bestimmtheit der Erbeinsetzung . . . . .	22
d) Dreizeugentestament . . . . .	23
e) Testierfähigkeit . . . . .	25
f) Zweifel an der Testierfähigkeit, Beweisverfahren, Akteneinsicht . . . . .	26
g) Klärung der Testierfähigkeit zu Lebzeiten des Erblassers . .	28
h) Bedeutung eines Einwilligungsvorbehalts . . . . .	31
i) Verloren gegangene Testamente . . . . .	32
j) Alttestamente entmündigter Personen . . . . .	33
k) Einsicht des Betreuers in Testamente des Betreuten, in Nachlassakten, Grundbuch . . . . .	33
2. Betreuer, Altenheim, Krankenschwester, Arzt als Erbe . . . . .	36
a) Sittenwidrigkeit des Testaments im Allgemeinen . . . . .	36
b) Betreuer als Erbe . . . . .	37
aa) Ehrenamtliche Betreuer . . . . .	37
bb) Berufsbetreuer . . . . .	38
cc) Vorsorgebevollmächtigter . . . . .	41
c) Mitarbeiter eines ambulanten Pflegedienstes . . . . .	41
d) Behandelnder Arzt, Pflegepersonal . . . . .	42
e) Personen im öffentlichen Dienst als Erben . . . . .	42
f) Altenheim, Pflegeheim als Erbe . . . . .	44
g) Die Kirche als Erbin . . . . .	47
h) Pflegende Abkömmlinge als Erben . . . . .	48
3. Testamentswiderruf . . . . .	48
a) Übersicht . . . . .	48
b) Bloßer Widerruf durch Testament . . . . .	49
c) Widerruf eines Testaments durch Vernichtung . . . . .	49
d) Widerruf eines notariellen Testaments durch Rücknahme aus der amtlichen Verwahrung . . . . .	50
e) Widerruf eines Testaments durch ein späteres widersprechendes Testament . . . . .	51
4. Testamentsanfechtung durch den Betreuer? . . . . .	52
a) Voraussetzungen und Wirkung der Testaments- anfechtung . . . . .	52
b) Anfechtung durch den Erblasser . . . . .	53
c) Anfechtung durch den Betreuer des Erblassers . . . . .	53
5. Ansprüche bei enttäuschter Erberwartung . . . . .	54
6. Bestattungsvorsorgeverträge, Dauergrabbpflegeverträge . . . . .	55
<b>C. Das Behindertentestament der Eltern des Betreuten . . . . .</b>	57
1. Grundstruktur . . . . .	57
2. Verwaltungsanordnungen . . . . .	58

<b>D. Das gemeinschaftliche Testament mit Beteiligung eines Betreuten</b> . . . . .	63
1. Testierfähige Ehegatten . . . . .	63
2. Widerruf des Testierfähigen gegenüber einem Geschäftsunfähigen . . . . .	64
a) Erklärung des Widerrufs . . . . .	65
b) Vertreter des geschäftsunfähigen Ehegatten . . . . .	66
c) Zugang des Widerrufs . . . . .	68
3. Widerruf des Testierunfähigen gegenüber einem Geschäftsfähigen . . . . .	68
<b>E. Annahme der Erbschaft, Anfechtung der Annahme</b> . . . . .	71
1. Die Zeitspanne zwischen Erbfall und Annahme der Erbschaft . . . . .	71
a) Wenn es nicht zur Annahme kommt . . . . .	71
b) Wenn es zur Annahme kommt, anschließend zum Insolvenzverfahren . . . . .	72
c) Wenn die Erbschaft angenommen wird, anschließend Dürftigkeitseinrede . . . . .	73
2. Annahme der Erbschaft . . . . .	73
a) Annahme durch Annahmeerklärung . . . . .	74
b) Annahme durch schlüssiges Annahmeverhalten . . . . .	75
c) Fiktive Annahme durch Fristablauf . . . . .	75
3. Annahme, wenn ein Miterbe Betreuer eines anderen Miterben ist . . . . .	76
4. Anfechtung der Annahme . . . . .	77
5. Vorsorgebevollmächtigte . . . . .	79
<b>F. Die Ausschlagung der Erbschaft, Anfechtung der Ausschlagung</b> . . . . .	81
1. Allgemeines . . . . .	81
2. Zweckmäßigkeit der Ausschlagung . . . . .	81
a) Vermeidung von Schuldenzahlung, Ärger . . . . .	81
b) Ausschlagung und Bestattungskosten . . . . .	82
c) Ausschlagung zwecks Erlangung des Pflichtteils . . . . .	84
d) Ausschlagung durch das Sozialamt? . . . . .	85
3. Ausschlagung durch Ausschlagungserklärung . . . . .	85
a) Geschäftsfähigkeit des Erben unklar . . . . .	85
b) Zeitpunkt, Bedingung, Teilausschlagung . . . . .	86
4. Form der Ausschlagung, zuständiges Nachlassgericht, Gebühren . . . . .	87
5. Frist der Ausschlagung . . . . .	87
a) Dauer der Ausschlagungsfrist . . . . .	87

b) Fristbeginn . . . . .	88
c) Hemmung des Fristlaufs durch Genehmigungsverfahren . . . . .	89
6. Genehmigung der Ausschlagung bei Betreuung des Erben . . . . .	91
a) Aufgabenkreis des Betreuers . . . . .	92
b) Interessenkonflikte des Betreuers . . . . .	92
aa) Der Betreuer ist Nacherbe, Betreuter ist Vorerbe . . . . .	92
bb) Der Betreuer ist Vorerbe, der Betreute Nacherbe . . . . .	92
cc) Nahe Angehörige als Beteiligte . . . . .	93
c) Prüfung der Genehmigungsfähigkeit durch das Nachlassgericht . . . . .	93
d) Sittenwidrigkeit der Ausschlagung? . . . . .	94
e) Anfechtung der Erteilung bzw. Versagung der Genehmigung . . . . .	96
f) Keine neue Prüfung durch den Betreuer . . . . .	96
7. Prüfung der Wirksamkeit der Ausschlagung . . . . .	96
8. Folgen der Ausschlagung . . . . .	97
9. Anfechtung der Ausschlagungserklärung . . . . .	97
10. Ausschlagung durch Vorsorgebevollmächtigte . . . . .	98
<b>G. Aufgebot, Antrag auf Nachlassinsolvenz, Dürftigkeitseinrede</b> . . . . .	99
1. Übersicht . . . . .	99
2. Aufgebot der Nachlassgläubiger . . . . .	99
3. Pflicht zum Insolvenzantrag bei Überschuldung und kostendeckender Masse . . . . .	101
a) Kenntnis des Betreuers des Erben von der Überschuldung . . . . .	101
b) Folgen der Unterlassung des Insolvenzantrags . . . . .	102
c) Folgen der Insolvenzeröffnung für die Betreuung . . . . .	103
d) Kein Insolvenzantrag, weil eine kostendeckende Masse fehlt . . . . .	104
<b>H. Der Betreute als Alleinerbe</b> . . . . .	105
1. Erbschein, Grundbuch, Umschreibungen, Erbschaftsteuer . . . . .	105
2. Feststellung des Nachlassbestandes . . . . .	105
3. Verwaltung, Umschichtung des Nachlasses . . . . .	107
4. Vermögensverzeichnis, Rechnungslegung . . . . .	109
5. Spezielle Verwaltungsanordnungen des Erblassers . . . . .	111
6. Setzen einer Inventarfrist durch das Nachlassgericht . . . . .	112
7. Erbschaft im Sozialrecht: Einkommen oder Vermögen? . . . . .	113

<b>I. Der Betreute als Erbvertragspartei</b> . . . . .	115
1. Abschluss des Erbvertrags . . . . .	115
a) Der Erblasser . . . . .	115
b) Vertragspartei, die nicht selbst testiert . . . . .	115
2. Anfechtung des Erbvertrags . . . . .	116
a) Allgemeines . . . . .	116
b) Geschäftsfähigkeit, Geschäftsunfähigkeit . . . . .	116
c) Anfechtungsfrist . . . . .	117
3. Aushöhlung des Erbvertrags . . . . .	117
4. Rücktritt vom Erbvertrag . . . . .	119
<b>J. Der Betreute als Vermächtnisnehmer und Vermächtnisschuldner</b> . . . . .	121
1. Das Vermächtnis . . . . .	121
2. Der Berufsbetreuer als Vermächtnisnehmer . . . . .	122
3. Der Betreute als Vermächtnisnehmer . . . . .	122
a) Allgemeines . . . . .	122
b) Der Betreuer als Alleinerbe und Vermächtnisschuldner . .	124
c) Genehmigung der Erfüllung des Vermächtnisses . . . . .	124
4. Der betreute Erbe als Schuldner des Vermächtnisses . . . . .	126
5. Die Auflage . . . . .	128
<b>K. Der Betreute als Mitglied einer Erbengemeinschaft</b> . . . . .	129
1. Die Entstehung der Erbengemeinschaft . . . . .	129
a) Allgemeines . . . . .	129
b) Betreuer und Betreuter als Mitglieder derselben Erbengemeinschaft . . . . .	130
c) Sonderrechtsnachfolgen . . . . .	130
d) Ober- und Untererbengemeinschaften . . . . .	131
2. Spezielle Pflichten des Betreuers gegenüber dem Betreuungsgericht bei Erbengemeinschaft . . . . .	131
a) Vermögensverzeichnis . . . . .	131
b) Jährliche Rechnungslegung . . . . .	132
3. Vereinbarungen zwischen den Miterben . . . . .	132
4. Rechtsverhältnisse der Miterben bis zur Auseinandersetzung . . . . .	133
a) Veräußerung und Übertragung des Erbanteils . . . . .	133
b) Ausscheiden aus der Erbengemeinschaft durch Abschichtung . . . . .	133
c) Ausübung des Vorkaufsrechts der Miterben . . . . .	134
d) Auskunftspflichten der Miterben untereinander . . . . .	134
e) Pflegende Abkömmlinge . . . . .	135
5. Die Verwaltung des Nachlasses . . . . .	135

a) Allgemeines . . . . .	135
b) Fälle, in denen die Mehrheit entscheidet . . . . .	136
aa) Abstimmungsverfahren, Mehrheit . . . . .	137
bb) Vertretung der Erbengemeinschaft im Außenverhältnis . . . . .	138
cc) Genehmigungsbedürftigkeit der Verwaltungsmaßnahme der Mehrheit? . . . . .	139
dd) Insbesondere: Vermietung und Kündigung eines Mietverhältnisses . . . . .	140
ee) Mitwirkungspflicht der Miterben . . . . .	141
ff) Kein Miterbe will den Nachlass verwalten . . . . .	142
c) Fälle, in denen Einstimmigkeit erforderlich ist . . . . .	142
d) Alleineentscheidungskompetenz eines Miterben . . . . .	143
aa) Notverwaltung . . . . .	143
bb) Geltendmachung von Nachlassansprüchen . . . . .	144
e) Nutzungsschädigung, wenn ein Miterbe das Haus allein bewohnen will . . . . .	145
f) Verfügungen der Erbengemeinschaft . . . . .	145
6. Das Verhältnis der Miterben zu den Nachlassgläubigern . . . . .	147
a) Haftung der Miterben vor der Teilung . . . . .	148
b) Haftung der Miterben nach der Teilung . . . . .	148
7. Die Auseinandersetzung (Erbteilung) . . . . .	149
a) Der Anspruch auf Auseinandersetzung . . . . .	150
b) Modalitäten der Auseinandersetzung; Genehmigungen . . . . .	150
aa) Teilungsanordnung des Erblassers . . . . .	150
bb) Erbteilungsvertrag . . . . .	151
cc) Auseinandersetzung durch Testamentsvollstrecker . . . . .	153
dd) Hilfe des Nachlassgerichts . . . . .	153
ee) Gerichtliche Zuweisungsverfahren . . . . .	153
ff) Erbteilungsklage . . . . .	154
gg) Antrag auf Teilungsversteigerung . . . . .	154
<b>L. Der Betreute als Vorerbe . . . . .</b>	<b>155</b>
1. Rechtslage bei Vorerbschaft . . . . .	155
2. Rechtsstellung des Vorerben . . . . .	157
a) Gewöhnliche Vorerben . . . . .	157
aa) Verfügungen über Nachlassgegenstände im Allgemeinen . . . . .	157
bb) Verfügung über Grundstücke, Grundstücksrechte . . . . .	157
cc) Schenkungen des Vorerben . . . . .	158
dd) Nutzungen, Einnahmen . . . . .	158
ee) Kosten und Lasten des Nachlasses, Ausgaben . . . . .	159
ff) Haftung des Vorerben für Nachlassverbindlichkeiten . . . . .	159

gg) Anspruch des Vorerben auf Zustimmung des Nacherben . . . . .	159
b) Befreite Vorerben . . . . .	160
c) Pflichten des Vorerben gegenüber dem Nacherben . . . . .	160
d) Belastung des Erben nur mit einem Vermächtnis . . . . .	161
<b>M. Der Betreute als Nacherbe . . . . .</b>	<b>163</b>
1. Rechtsstellung des Nacherben . . . . .	163
a) Anwartschaftsrecht des Nacherben . . . . .	163
b) Ausschlagung der Nacherbschaft . . . . .	164
c) Erbschein . . . . .	164
d) Grundbuch . . . . .	165
e) Wegfall des Nacherbrechts durch Zeitablauf . . . . .	165
f) Auswirkungen der Nacherbfolge auf die Vergütung des Betreuers . . . . .	165
2. Rechte des Nacherben gegenüber dem Vorerben . . . . .	166
a) Nachlassverzeichnis . . . . .	166
b) Feststellung des Zustandes der Nachlassgegenstände, Wirtschaftsplan . . . . .	167
c) Sichere Geldanlage, Wertpapiere . . . . .	167
d) Auskunftspflichten; Sicherheitsleistung; Zwangs- verwaltung . . . . .	168
e) Haftung des Vorerben gegenüber dem Nacherben; Rechenschaftspflicht . . . . .	168
f) Kein Anspruch auf Herausgabe der Nutzungen . . . . .	168
3. Pflichten des Nacherben gegenüber dem Vorerben . . . . .	169
4. Haftung des Nacherben für Nachlassverbindlichkeiten . . . . .	169
<b>N. Testamentsvollstreckung . . . . .</b>	<b>171</b>
1. Allgemeines . . . . .	171
2. Der Berufsbetreuer als Testamentsvollstrecker des Betreuten . . . . .	172
3. Der Erbe steht unter Betreuung und Testamentsvoll- streckung . . . . .	172
a) Die Zeitspanne zwischen dem Todesfall und dem Amtsbeginn . . . . .	172
b) Annahme und Ausschlagung der Erbschaft . . . . .	173
c) Entstehung von zwei Vermögensgruppen . . . . .	173
4. Rechte des betreuten Erben gegen den Testamentsvoll- strecker . . . . .	175
a) Überblick . . . . .	175
b) Ausschüttung der Nachlasserträge, Unterhalt, Pflegekosten . . . . .	176

c) Kosten der Betreuung . . . . .	177
d) Behindertentestament, Erbschaften . . . . .	179
e) Einkommensteuer . . . . .	179
f) Gesundheitssorge, Altenheim . . . . .	180
5. Rechte des Testamentsvollstreckers gegen den betreuten Erben . . . . .	181
6. Die Vergütung des Testamentsvollstreckers . . . . .	182
7. Vereinbarungen Betreuer – Testamentsvollstrecker . . . . .	182
8. Streit zwischen Betreuer und Testamentsvollstrecker . . . . .	183
a) Aus Sicht des Betreuers . . . . .	183
b) Aus Sicht des Testamentsvollstreckers . . . . .	183
9. Interessengegensätze zwischen Betreuer/Testamentsvollstrecker/Nacherbe . . . . .	184
a) Betreuer zugleich Testamentsvollstrecker . . . . .	184
b) Betreuer und Testamentsvollstrecker zwar personenverschieden, aber sonstige Nähebeziehung . . . . .	185
10. Anordnung der Betreuung über einen Testamentsvollstrecker . . . . .	186
a) Betreuung für den Testamentsvollstrecker bereits beim Antritt seines Amtes . . . . .	186
b) Anordnung der Betreuung über den Testamentsvollstrecker erst nach dessen Amtsantritt . . . . .	188
c) Späterer Wegfall der Betreuung . . . . .	188
<b>O. Tätigkeiten des Betreuers beim Tod des Betreuten . . . . .</b>	<b>191</b>
1. Beendigung der Betreuung, Bestattung des Betreuten . . . . .	191
2. Verständigung des Standesamts . . . . .	192
3. Fortführung der Geschäfte bei Gefahr in Verzug . . . . .	192
4. Pflichten gegenüber dem Gericht . . . . .	194
a) Mitteilung des Todesfalls . . . . .	194
b) Rückgabe der Bestellungsurkunde . . . . .	194
c) Erstellung eines Schlussberichts . . . . .	195
d) Schlussabrechnung; Hinweispflicht des Betreuers . . . . .	195
e) Ablieferung eines Testaments . . . . .	195
5. Pflichten gegenüber den Erben des Betreuten . . . . .	196
a) Sicherung des Nachlasses, Bankkonto . . . . .	196
b) Herausgabe des Nachlasses an die Erben . . . . .	196
c) Schlussrechnung . . . . .	197
d) Prüfung der Schluss-Rechnung durch das Betreuungsgericht . . . . .	198
e) Rechenschaft gegenüber den Erben . . . . .	198
f) Befreite Betreuer . . . . .	198
6. Beerdigung des Betreuten . . . . .	199

7. Organ- oder Gewebeentnahme beim toten Betreuten . . . . .	201
8. Nachlassabwicklung durch den Betreuer im Auftrag der Erben des Betreuten . . . . .	202
<b>P. Restliche Vergütung des Betreuers, Auslagenersatz . . . . .</b>	<b>205</b>
1. Zeit bis zum Tod des Betreuten . . . . .	205
2. Vergütung für gewöhnliche Abwicklungsarbeiten? . . . . .	206
3. Vergütung für Notgeschäftsführung nach dem Tod des Betreuten? . . . . .	206
4. Festsetzungsverfahren . . . . .	207
a) Staatskasse bei Mittellosigkeit . . . . .	207
b) Bekannte Erben des Betreuten . . . . .	208
c) Unbekannte Erben bei vermögendem Nachlass . . . . .	209
d) Festsetzung noch gegen den Betreuten . . . . .	210
6. Tod des Betreuers . . . . .	210
7. Tod des ehrenamtlichen Betreuers, Bestellung eines Berufsbetreuers . . . . .	211
<b>Q. Regress der Staatskasse bei den Erben des Betreuten . . . . .</b>	<b>213</b>
1. Rückzahlung von Betreuervergütung . . . . .	213
2. Auskunftspflichten des Erben . . . . .	213
3. Haftung des Erben . . . . .	214
a) Wert des Nachlasses . . . . .	214
b) Schonbetrag beim Erben . . . . .	215
c) Verjährung des Anspruchs . . . . .	216
4. Verfahren des Betreuungsgerichts . . . . .	217
5. Rechtsmittel . . . . .	217
6. Vollstreckung . . . . .	217
7. Rückzahlung von Sozialhilfe und Rente . . . . .	218
<b>R. Schadensersatzansprüche der Erben des Betreuten gegen den früheren Betreuer und den Vorsorgebevollmächtigten . . . . .</b>	<b>221</b>
1. Grundlagen . . . . .	221
2. Voraussetzungen und Geltendmachung des Schadensersatzanspruchs . . . . .	222
a) Pflichtverletzung . . . . .	222
b) Verschulden . . . . .	224
c) Geltendmachung . . . . .	225
d) Verjährung . . . . .	225
3. Ansprüche gegen den Vorsorgebevollmächtigten . . . . .	225

<b>S. Enterbung des Betreuten, Erbverzicht, Zuwendungsverzicht</b> . . . . .	227
1. Enterbung des Betreuten . . . . .	227
a) Pflichtteilsentziehung . . . . .	227
b) Erbunwürdigkeit . . . . .	228
2. Erbverzichtsvertrag . . . . .	228
a) Zweck und Inhalt des Vertrages, Unterschied zum Pflichtteilsverzicht . . . . .	228
b) Form, Abfindung, Betreuung, Genehmigung . . . . .	229
3. Zuwendungsverzichtsvertrag . . . . .	231
a) Der betreute Erblasser . . . . .	231
b) Der Betreute als Verzichtender . . . . .	232
<b>T. Pflichtteil des Betreuten; Pflichtteilsverzicht; Verträge zu Lebzeiten</b> . . . . .	233
1. Der Betreute als Pflichtteilsberechtigter . . . . .	233
a) Dritte als Pflichtteilsschuldner . . . . .	234
b) Der Betreuer als Alleinerbe und Pflichtteilsschuldner . . . . .	236
c) Nahestehende Personen als Pflichtteilsschuldner . . . . .	238
d) Pflichtteil und Sozialrecht . . . . .	239
2. Der betreute Erbe als Pflichtteilsschuldner . . . . .	240
3. Der Pflichtteilsverzichtsvertrag . . . . .	241
a) Allgemeines . . . . .	241
b) Vertretung des geschäftsunfähigen, betreuten Erblassers . . . . .	242
c) Vertretung des geschäftsfähigen, betreuten Erblassers . . . . .	242
d) Vertretung des geschäftsunfähigen Verzichtenden durch einen Betreuer . . . . .	243
e) Vertretung des geschäftsfähigen, betreuten Verzichtenden . . . . .	243
3. Genehmigung des Betreuungsgerichts . . . . .	244
a) Erklärung des betreuten Erblassers . . . . .	244
b) Erklärung des betreuten Verzichtenden . . . . .	245
4. Besonderheiten, wenn der Betreuer mit den Beteiligten verwandt ist . . . . .	247
5. Aufhebung des Pflichtteilsverzichtsvertrags . . . . .	247
6. Pflichtteilsverzichtsvertrag und Abfindung . . . . .	247
a) Verzicht gegen Abfindung . . . . .	247
b) Unentgeltlicher Pflichtteilsverzicht . . . . .	248
7. Sittenwidrigkeit des Pflichtteilsverzichts, Erlassvertrag, Sozialhilfeträger . . . . .	249
8. Verträge zwischen den künftigen Erben über den Pflichtteil bzw. gesetzlichen Erbteil . . . . .	250

<b>U. Erbschein und Erbscheinsverfahren</b> . . . . .	253
1. Der Betreute als Erblasser . . . . .	253
2. Der Betreute als Erbe . . . . .	253
a) Erbscheinsantrag . . . . .	253
b) Abgabe der eidesstattlichen Versicherung . . . . .	254
c) Beteiligte am Erbscheinsverfahren . . . . .	255
d) Interessenkonflikte; Bestellung eines Ergänzungsbetreuers? . . . . .	256
e) Ausländische Nachlässe . . . . .	256
<b>V. Genehmigungen des Betreuungsgerichts</b> . . . . .	259
1. Schenkungen . . . . .	259
2. Weitere Genehmigungsfälle . . . . .	261
a) Ausschlagung der Erbschaft . . . . .	261
b) Ausschlagung eines Vermächtnisses . . . . .	262
c) „Verzicht“ auf den Pflichtteilsanspruch . . . . .	262
d) Auseinandersetzungsvorvertrag (Erbteilungsvertrag) . . . . .	262
e) Erbrechtliche Verpflichtungsgeschäfte etc. . . . .	263
f) Verfügung über einen angefallenen Erbanteil . . . . .	264
g) Anfechtung eines Erbvertrages . . . . .	264
h) Aufhebung eines Erbvertrages . . . . .	264
i) Zustimmung zur Aufhebung eines Vermächtnisses, einer Auflage oder einer Rechtswahl im Erbvertrag . . . . .	265
j) Aufhebung eines Erbvertrages durch gemeinschaftliches Testament . . . . .	265
k) Rücknahme aus der amtlichen Verwahrung . . . . .	265
l) Erbverzicht, Pflichtteilsverzicht, Zuwendungsverzicht . . . . .	265
m) Erbrechtliche Zuwendungen des testierfähigen Betreuten an seinen Berufsbetreuer . . . . .	266
n) Verfügung über einzelne Nachlassgegenstände . . . . .	266
o) Verpachtung eines landwirtschaftlichen Betriebs . . . . .	267
p) Verpachtung eines gewerblichen Betriebs . . . . .	267
q) Miet- und sonstige Pachtverhältnisse . . . . .	267
r) Kreditgeschäfte . . . . .	269
s) Prokura . . . . .	269
t) Vergleiche, Schiedsverfahren . . . . .	270
u) Teilungsversteigerung . . . . .	271
3. Genehmigungsfreie Geschäfte . . . . .	272
4. Genehmigungsverfahren . . . . .	272
<b>W. Verjährungsfragen in Erb-/Betreuungsfällen</b> . . . . .	275
1. Verjährung von Ansprüchen des Betreuten . . . . .	275
a) Fristbeginn . . . . .	275

b) Höchstfristen . . . . .	276
c) Erbrechtliche Ansprüche . . . . .	276
2. Hemmung der Verjährung bei höherer Gewalt . . . . .	277
3. Hemmung der Verjährung aus familiären und ähnlichen Gründen . . . . .	278
4. Ablaufhemmung bei Geschäftsunfähigen ohne Betreuer . . . . .	279
a) Anwendungsbereich . . . . .	279
b) Auswirkung der Hemmung auf die Fristberechnung . . . . .	281
c) Vorsorgevollmacht . . . . .	281
5. Ablaufhemmung in Nachlassfällen . . . . .	282
6. Verjährung von Vergütungsansprüchen des Betreuers . . . . .	282
<b>X. Rechtsdienstleistung in Erbfällen . . . . .</b>	<b>283</b>
<b>Y. Nachlasspflegschaft – Der Betreuer als späterer Nachlasspfleger . . . . .</b>	<b>287</b>
1. Voraussetzungen und Auswirkungen der Nachlasspflegschaft . . . . .	287
2. Der Betreuer als späterer Nachlasspfleger . . . . .	288
a) Allgemeines . . . . .	288
b) Aufgaben und Vergütung des Nachlasspflegers . . . . .	290
<b>Z. Pflegefreibetrag und Bestattungskosten bei der Erbschaftsteuer . . . . .</b>	<b>293</b>
1. Abzug von Nachlassverbindlichkeiten, Bestattungskosten . . . . .	293
a) Kosten der Bestattung des Erblassers . . . . .	294
b) Kosten für ein angemessenes Grabdenkmal . . . . .	294
c) Kosten für die übliche Grabpflege . . . . .	294
d) Erbschaftsabwicklungskosten . . . . .	294
e) Kosten der Nachlassverwaltung . . . . .	295
f) Nicht bezahlte Pflegekosten . . . . .	295
g) Pauschale oder Einzelnachweis . . . . .	295
2. Freibetrag bei unentgeltlichen Pflegeleistungen des Erben . . . . .	296
a) Pflegeleistung durch eine nicht dazu verpflichtete Person . . . . .	296
b) Die Erbringung der Pflegeleistung erfolgte unentgeltlich . . . . .	297
c) Angemessenes Entgelt . . . . .	298
3. Freibetrag, Steuerklassen, Steuersätze . . . . .	298
4. Kontrollmitteilungen . . . . .	300
<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>301</b>